

Wahleinspruch: BSW bekräftigt Vorwürfe

Berlin. Im Streit um die Einsprüche des BSW gegen die Bundestagswahl hat die Partei mit Blick auf die erwartete Ablehnung durch den Bundestag schwere Vorwürfe gegen das Parlament erhoben. Es sei eine »Blamage für den Bundestag«, dass sich trotz »offenkundiger Zählfehler und Unregelmäßigkeiten« nur die AfD dafür ausspreche, das Wahlergebnis zu überprüfen, sagte die ehemalige Koparteichefin Sahra Wagenknecht am Donnerstag gegenüber *AFP*. »Dass bei einer Wahlprüfung Abgeordnete Richter in eigener Sache sind und dies schamlos ausnutzen, kennt man sonst nur aus einer Bananenrepublik«, so Wagenknecht weiter. Sie verwies auf einen möglichen Gang nach Karlsruhe. Der Bundestag sollte am Donnerstag abend über die Einsprüche abstimmen. Der Wahlprüfungsausschuss [hat empfohlen](#), die Forderung nach einer Neuauszählung zurückzuweisen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/514286.wahleinspruch-bsw-bekräftigt-vorwürfe.html>